

Westdeutsche Allgemeine WAZ vom 06.01.2015

WESTDEUTSCHE
ALLGEMEINE
WAZ

Ressort: Lokales

Auflage: 340.700 (gedruckt)

Ausgabe: Westdeutsche Allgemeine WAZ - Zeitung für
Duisburg

Experte für Mechanik an der Uni zu Gast

Forschungspreisträger aus Brasilien

Acht Wissenschaftler haben in diesem Jahr den Georg-Forster-Forschungspreise der Alexander von Humboldt-Stiftung erhalten. Sie kommen aus Schweden- und Entwicklungsländern und erhalten je 60 000 Euro, um Kooperationen mit deutschen Forschungseinrichtungen auf- und auszubauen. Einer der Preisträger ist Professor Paolo De Mattos Pimenta. Der Brasilianer von der Universidade de São Paulo wird seine Projekte an der Universität Duisburg-Essen (UDE) umsetzen.

Der 60-Jährige gilt als Pionier in der computergestützten Mechanik und arbeitet praxisorientiert. So führte er in seiner Heimat bei zahlreichen ingenieurspezifischen Projekten wie dem Bau des Bräslia National Stadium für die Fußball-WM 2014 numerische Analysen durch.

Im März wird De Mattos Pimenta in den Bauwissenschaften der UDE, am Institut für Mechanik, zu Gast sein. Hier werden er und seine deutschen Kollegen im

Bereich der finiten Elementformulierung und der Modellierung von elasto-plastischem Materialverhalten forschen. Außerdem wollen sie eine dauerhafte Kooperation zwischen den Lehrstühlen aufbauen.

Die Georg Forster-Forschungspreise werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit finanziert.

Urheberinformation: FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA

© PMG Presse-Monitor GmbH